

## 25001 Öffentliches Baurecht - Grundlagen -

<b>Zielgruppe</b>	Beschäftigte der öffentlichen Verwaltung ohne Vorkenntnisse, insbesondere auch der Gemeinden, die mit dem Vollzug des öffentlichen Baurechts befasst sind
<b>Ihr Nutzen</b>	Dieses Seminar vermittelt Ihnen die Grundkenntnisse zum Recht der Bauleitplanung, insbesondere des im BauGB vorgesehenen Aufstellungsverfahrens der Bauleitpläne, der Grundkenntnisse zur bauplanungsrechtlichen Zulässigkeit von Bauvorhaben und Baugenehmigungsverfahren im Hinblick auf die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens.
<b>Inhalt</b>	<p>Bauleitplanung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Flächennutzungsplan</li> <li>- Bebauungsplan</li> <li>- Zustandekommen</li> <li>- Inhalte</li> <li>- Rechtswirkung</li> </ul> <p>Zulässigkeit von einzelnen Vorhaben</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Baugenehmigungspflicht</li> <li>- Baugenehmigungsverfahren</li> <li>- Rechtsstellung der Gemeinde</li> <li>- Nachbarbeteiligung</li> <li>- Voraussetzungen für die Erteilung der Baugenehmigung (insbes. bauplanungsrechtliche Zulässigkeit)</li> </ul>
<b>Abschluss</b>	Teilnahmebestätigung

<b>Termin</b>	04.11.2024, 9:00- 16:00 Uhr
<b>Dauer</b>	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
<b>Ort</b>	Weimar
<b>Unterlagen</b>	BauGB, BauNVO, ThürBO, ThürKO bitte mitbringen.
<b>Dozent</b>	Doris Bruckner
<b>Gebühr</b>	<p><b>200,00 €</b> für Mitglieder  <b>240,00 €</b> für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>
<b>Anmeldeschluss</b>	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
<b>Organisation</b>	Dagmar Sambale 03643 207-136

---

## 25010 Vorkaufsrechte der Gemeinde nach dem BauGB - aktueller denn je

<b>Zielgruppe</b>	Beschäftigte der Gemeinden und Städte, insb. der Liegenschaftsverwaltungen und Planungsämter, die mit der Prüfung und Ausübung des Vorkaufsrechts befasst sind, BürgermeisterInnen sowie Mitglieder der Vertretungskörperschaften und der zuständigen Ausschüsse
<b>Ihr Nutzen</b>	In dem Seminar werden Sie mit der aktuellen Rechtslage nach dem Baulandmobilisierungsgesetz sowie den Hürden und Problemen bei der Ausübung des Vorkaufsrechts vertraut gemacht und erhalten praktische Vollzugshinweise. Verschaffen Sie sich einen Überblick über Grundlagen und die aktuellen Entwicklungen in Gesetzgebung und Rechtsprechung.
<b>Inhalt</b>	<p>Aktueller denn je drei Gründe:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Neue Vorkaufsrechte und erleichterte Ausübung durch das Baulandmobilisierungsgesetz</li><li>- BVerwG kippt bisherige Praxis der Ausübung im Milieuschutzgebiet</li><li>- Bedeutungszuwachs der Vorkaufsrechtssatzung</li></ul> <p>Als Instrument zur Sicherung und Durchsetzung städtebaulicher Planungen wächst die Bedeutung der gemeindlichen Vorkaufsrechte der Gemeinde. Mit dem Baulandmobilisierungsgesetz wurden sie erweitert und ihre Ausübung erleichtert. Ein Paukenschlag war gerade vor dem Hintergrund des Wohnungsmangels das Urteil des Bundesverwaltungsgerichts vom 9. November 2021 zur Ausübung im Milieuschutzgebiet.</p> <p>Praxisbezogen, anhand vor allem der Rechtsprechung sowie des neuen Baulandmobilisierungsgesetzes werden durch den Präsidenten des Verwaltungsgerichts Schwerin, Herrn Dr. Joachim Kronisch, alle relevanten Kenntnisse vermittelt, damit die Gemeinden erkennen, wann Ihnen ein städtebauliches Vorkaufsrecht zusteht und unter welchen Voraussetzungen sie es rechtssicher ausüben können.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Allgemeines Vorkaufsrecht (§ 24 BauGB)</li><li>- Besonderes Vorkaufsrecht (§ 25 BauGB)</li><li>- Vorkaufsrechtsausübung zu Verkehrswert und zum Entschädigungswert</li><li>- Voraussetzungen für die Ausübung des Vorkaufsrechts</li><li>- Ausschluss und Abwendung des Vorkaufsrechts</li><li>- Verfahren/Organzuständigkeit zur Ausübung des Vorkaufsrechts</li><li>- Rechtsfolgen der Vorkaufsrechtsausübung</li><li>- Rechtsschutz</li></ul>
<b>Abschluss</b>	Teilnahmebestätigung

---

**Termin** 13.11.2024, 9:00 - 16:00 Uhr

**Dauer** 1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)

<b>Ort</b>	Weimar
<b>Unterlagen</b>	BauGB in der aktuellen Fassung bitte mitbringen.
<b>Dozent</b>	Dr. Joachim Kronisch
<b>Gebühr</b>	<b>200,00 €</b> für Mitglieder <b>240,00 €</b> für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
<b>Anmeldeschluss</b>	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
<b>Organisation</b>	Dagmar Sambale 03643 207-136

---

**WEB-SEMINAR 25012 Baulasten in der Praxis**

<b>Zielgruppe</b>	Beschäftigte in kommunalen Bauverwaltungen
<b>Ihr Nutzen</b>	Baulasten sind ein wichtiges Instrument, um Verstöße gegen bauplanungs- und bauordnungsrechtliche Vorschriften zu heilen und für begünstigte Grundstücke überhaupt eine Bebaubarkeit zu gewährleisten. Ziel des Web-Seminars ist es, die rechtssichere Anwendung der Baulasten aufzuzeigen. Anhand von Beispielfällen aus der Praxis und der aktuellen Rechtsprechung werden die Unterschiede zwischen der öffentlich-rechtlichen Baulast und den Möglichkeiten, zivilrechtlichen Absicherungen z. B. durch Grunddienstbarkeiten, dargestellt.
<b>Inhalt</b>	<p>Rechtsnatur der öffentlich-rechtlichen Baulast</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Rechtsgrundlage</li><li>- Unterscheidung zwischen Baulast, Grunddienstbarkeit und beschränkte persönliche Dienstbarkeit</li><li>- Kombination verschiedener Sicherungsinstrumente</li></ul> <p>Voraussetzungen für die Eintragung von Baulasten</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Freiwillige Verpflichtungserklärung</li><li>- Rechtsanspruch auf Eintragung</li><li>- Baulastenverzeichnis und Einsichtnahme</li></ul> <p>Regelungsgehalt von Baulasten</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Planungsrechtlicher Inhalt</li><li>- Nutzungsbeschränkungsbaulasten</li><li>- Sicherung des Gebotes der nachbarlichen Rücksichtnahme</li><li>- Veräußerungsverbot, Nutzungsfestschreibung und Rückbauverpflichtung</li><li>- Arten der Baulasten (Zufahrtsbaulast, Abstandsflächenbaulast, Stellplatzbaulast, Vereinigungsbaulast, Anbaulast)</li></ul> <p>Rechtsfolgen, Rechtswidrigkeit/Nichtigkeit von Baulasten</p> <p>Löschung, Rechtsschutz gegen Baulasten</p> <p>Hinweis: Zur Teilnahme an diesem Web-Seminar benötigen Sie einen Internetbrowser und Internetzugang. Es handelt sich um eine webbasierte Software, die keine Installation erfordert, sie benötigen einen PC/Laptop/Tablet. Für die Teilnahme sind ein Mikrofon sowie Lautsprecher bzw. Kopfhörer zwingend erforderlich, eine Kamera ist optional, sie hilft jedoch, die fehlende Anwesenheit vor Ort auszugleichen. Ihre Zugangsdaten sowie weitere relevante Informationen erhalten Sie mit der Seminareinladung.</p>
<b>Abschluss</b>	Teilnahmebestätigung

---

<b>Termin</b>	25.11.2024, 9:00 - 14:30 Uhr
<b>Dauer</b>	1 Tag(e) (6 Unterrichtsstunden)
<b>Dozent</b>	Klaus Germer
<b>Gebühr</b>	<b>150,00 €</b> für Mitglieder

**180,00 €** für Nichtmitglieder

Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.

- Anmeldeschluss** bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
- Organisation** Dagmar Sambale 03643 207-136

---

## 25101 Maßnahmen bei Unfällen mit wassergefährdenden Stoffen und Gewässerverunreinigungen

<b>Zielgruppe</b>	Beschäftigte aus den Umweltverwaltungen, den Ordnungs-, Bau- und Straßenbauämtern
<b>Ihr Nutzen</b>	Das Seminar bildet die Grundlage, Schadensfälle zu bearbeiten. Sie erlangen Grundkenntnisse bei der Abwicklung von Sofort- und Folgemaßnahmen bei Ereignissen mit Auswirkungen auf Gewässer und den Boden sowie der Zusammenarbeit von Einsatzkräften der Feuerwehr und Polizei mit Behörden, Sachverständigen und Baulastträgern.
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Gesetzliche Grundlagen bei der Schadensabwehr</li><li>- Was sind Sofort- und Folgemaßnahmen, wer ist zuständig?</li><li>- Nutzung von Informationsquellen</li><li>- Maßnahmen bei Gewässerverunreinigungen, Ursachenforschung, Feststellung von Verursachern</li><li>- Einsatzmöglichkeiten und Mittel der örtlichen und überörtlichen Kräfte des Brand- und Katastrophenschutz</li><li>- Darstellung und Besprechung von Beispielen aus der Praxis</li></ul> <p>Hinweis: Fragen und Problemstellungen aus der täglichen Praxis können bis zwei Wochen vor Seminarbeginn schriftlich bei der Thüringer Verwaltungsschule eingereicht werden.</p>
<b>Abschluss</b>	Teilnahmebestätigung

---

<b>Termin</b>	17.10.2024, 9:00 - 16:00 Uhr
<b>Dauer</b>	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
<b>Ort</b>	Weimar
<b>Dozent</b>	Reinhard Raabe
<b>Gebühr</b>	<b>200,00 €</b> für Mitglieder <b>240,00 €</b> für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
<b>Anmeldeschluss</b>	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
<b>Organisation</b>	Dagmar Sambale 03643 207-136